

Über Stock und Stein



Inga Mönig

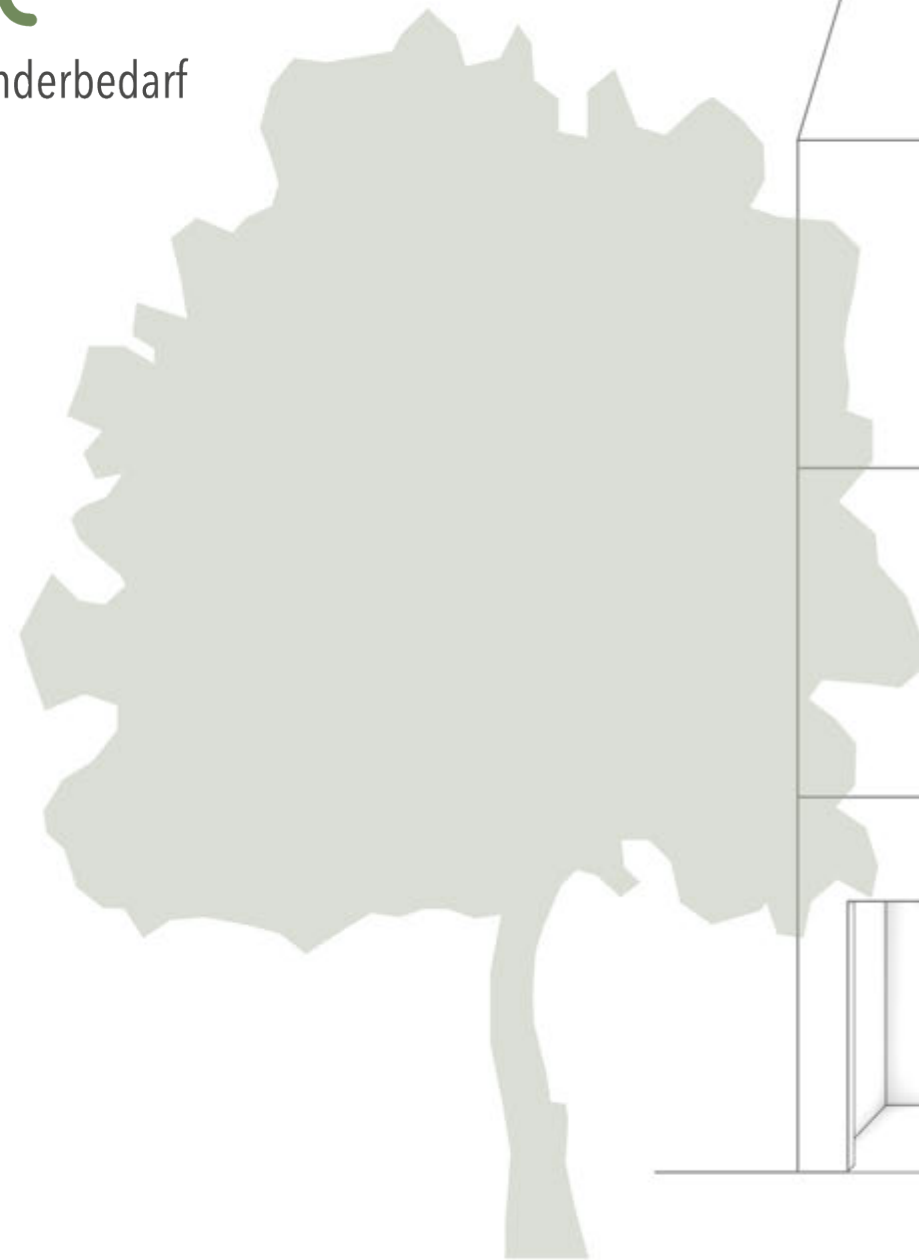
Bachelorthesis

Prof. Anna Tscherch | Prof. Ruth Lorenz

TH OWL

Wanderglück

Laden für Wanderbedarf





Die im Sauerland gelegene Kleinstadt Brilon wird aufgrund ihres beachtlichen Waldbestandes auch die „Stadt des Waldes“ genannt und ist als touristisches Ziel für Naturliebhaber bekannt. Unzählige Ausflugsziele locken Interessierte von nah und fern auf Entdeckungsreise zu gehen. Um dafür gut ausgerüstet zu sein, wird ein ehemaliges Drogeriegeschäft, gelegen direkt in der Innenstadt, zu einem Laden und Informationszentrum rund ums Wandern umgebaut, ergänzt wird das Konzept durch einen Ort zum Pausieren, Kaffee trinken oder Planen der nächsten Tour.

Angelehnt an das Prinzip einer Wanderung gliedert sich der Verkaufsraum in mehrere Etappen. Nach Betreten des Ladens hat der Kunde die Möglichkeit sich anhand der umfangreichen Informationsmaterialien Inspiration für kommende Ausflüge zu holen. Die erwähnten Etappen werden unterteilt durch eine den Wald imitierende Rippenstruktur, welche sich vom Boden an der Decke entlangzieht. Die Verdichtung der Elemente bildet eine Art Enfilade und zieht in die Tiefe des Raumes. Unterstützt wird dies durch einen, von dunkel zu hell, wandernden Farbverlauf. Jener Farbverlauf zeigt sich auf der Rückseite der Etappen in entgegengesetzter Richtung, um auch dort den Effekt des Blicks zum hellen Horizont zu nutzen. Die Rippen an der Decke erzeugen ein „Flirren“, angelehnt an durch Blätterwerk fallendes Sonnenlicht.

Verbunden wird die Rippenstruktur durch ein in der Höhe gerastertes Regalsystem, welches die Kanten der einzelnen Rippen nachformt und so eine Art Topographie des Briloner Gebiets abbildet. Gemeinsam bilden die Elemente eine raumbildende Plastizität.

Die Möbel zeigen durch ihre Versprünge eine felsenartige Struktur und bilden eine zweite Ebene am Boden. Sie dienen als Sitzmöbel, Tisch und Tresen. Der große zweigeteilte Tresen dient sowohl zum Verkauf, als auch zur Beratung. Zudem können, an der zum Eingang abgeneigten Seite, kleinen Speisen und Getränken erworben werden.

Im vorderen Bereich löst sich die Rippenstruktur zur Decke hin auf und formt eine „Lichtung“, welche, aufgrund des großen Tisches, zum Austausch mit anderen Wanderbegeisterten einlädt. Diese Zone dient zur Kommunikation, Planung von Ausflügen oder einer entspannten Pause. Des Weiteren kann der Bereich für Vorträge und Workshops genutzt werden, sodass das Geschäft ein Rund-um-Paket für jedermann bietet.

Die Bodenelemente nehmen die fluide Form der Öffnungen und Möbel auf. Es zeichnet sich von innen nach außen ein sanfter Farbverlauf ab, ähnlich einem Schattenbild. Um neben dem Sehsinn auch den Tastsinn miteinzubeziehen, ist der Boden mit einem Gewicht-federnden Korkboden mit natürlicher Maserung versehen. Dies soll das Gefühl hervorheben über weichen Waldboden zu laufen.

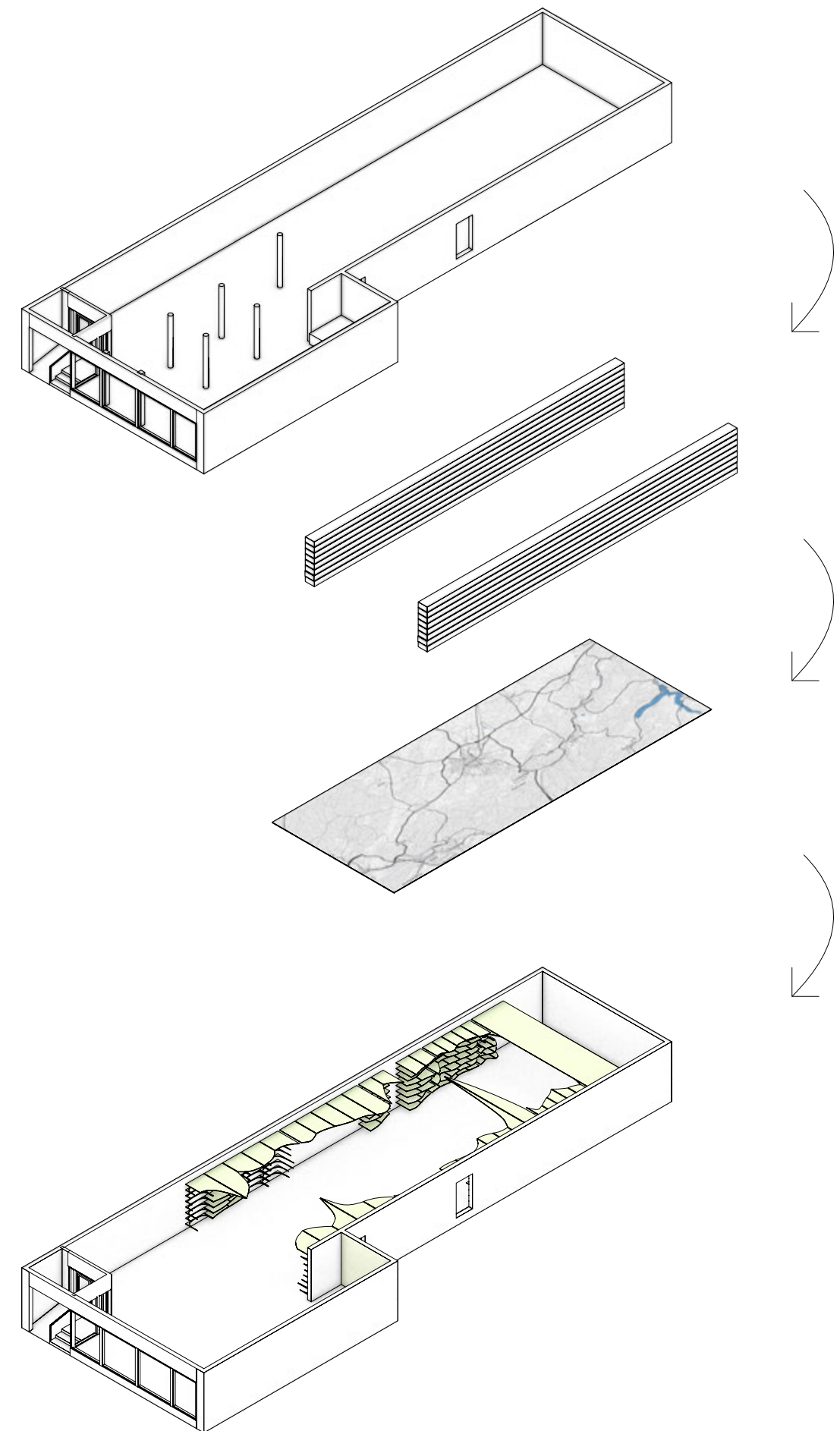
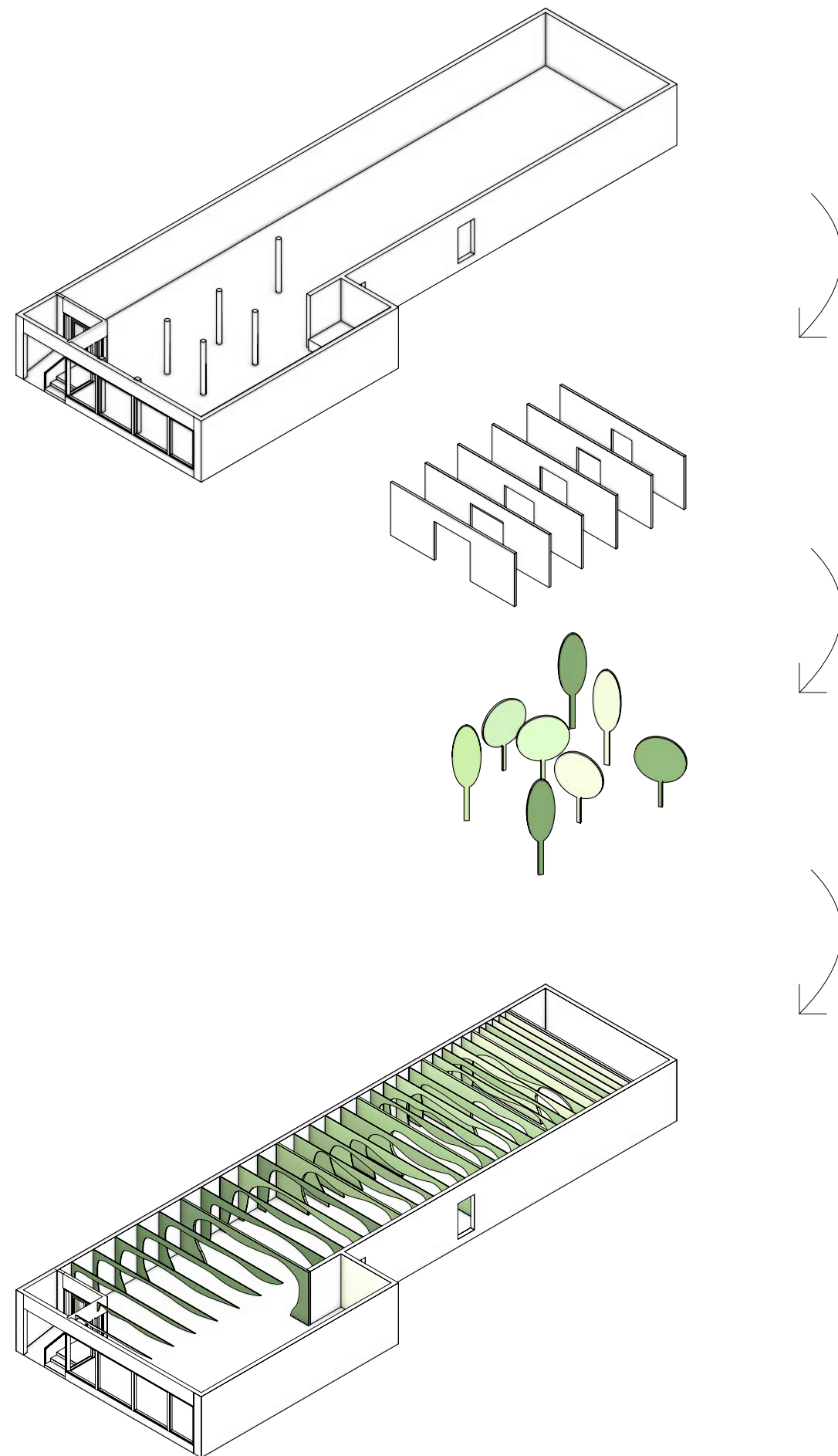
Um die Vorstellung der Kunden anzuregen, sind zudem drei Bildelemente eingefügt, welche die abstrahierten Formen und Gedanken noch einmal aufzeigen. Die Wandflächen der Prospektauslagen sind passend zu den jeweiligen Orten der Ausflugsziele durch eine Fotografie geschmückt und wecken sofort den Wunsch das gezeigte aufzusuchen und in Natura zu erleben. Die gegenüberliegende Wand zeigt eine großformatige Karte von Brilon und umliegenden Dörfern. Jene stellt den Bezug zu den von der Topographie abgeleiteten Regalformen her. Das dritte Element befindet sich in der Öffnung der letzten Rippenstruktur und zeigt einen, in die Tiefe führenden, Waldweg. Dieses Bild unterstützt noch einmal den Sog in den hinteren Teil des Geschäfts und lässt den Betrachter denken, der Weg führe ins Unendliche.

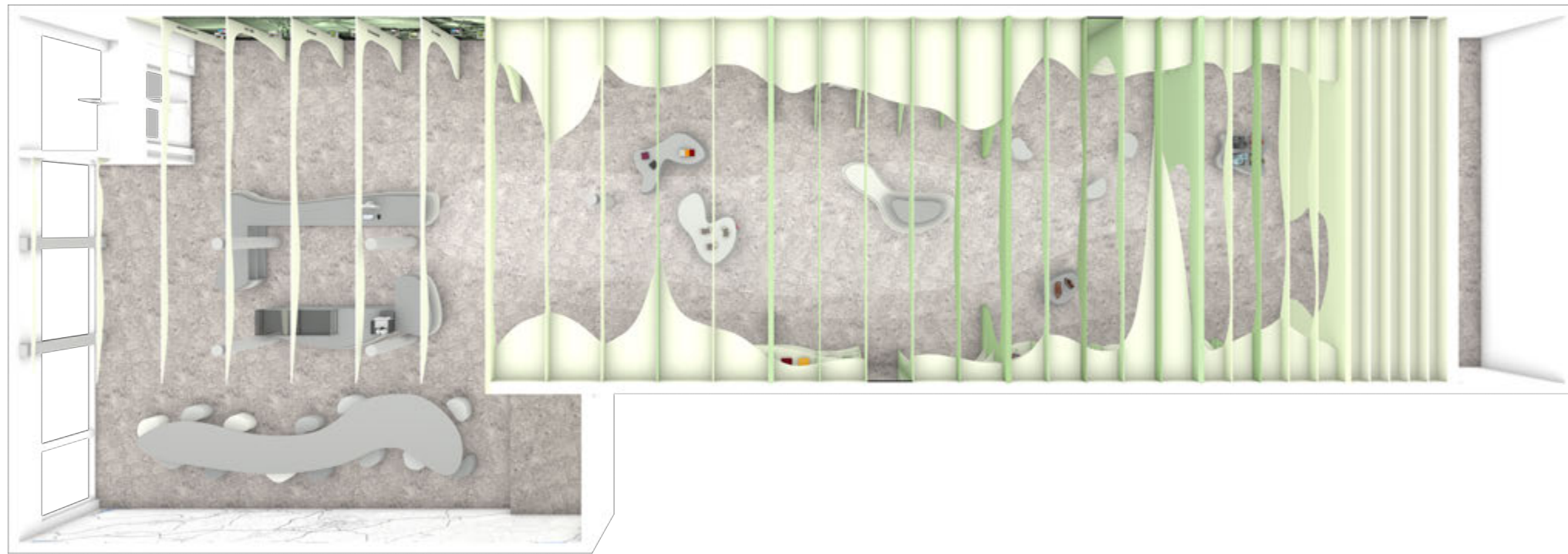
Insgesamt entsteht ein ganzheitliches Konzept, welches den Kunden das Gefühl vermittelt, schon vor Beginn der Wanderung vollends in die Thematik eingetaucht zu sein. Hierdurch soll, die heute oft aufgrund von Zeitmangel, in Vergessenheit geratene Bindung zur Natur gestärkt werden und ganz bewusst der Blick auf die uns umgebende Welt gerichtet werden.



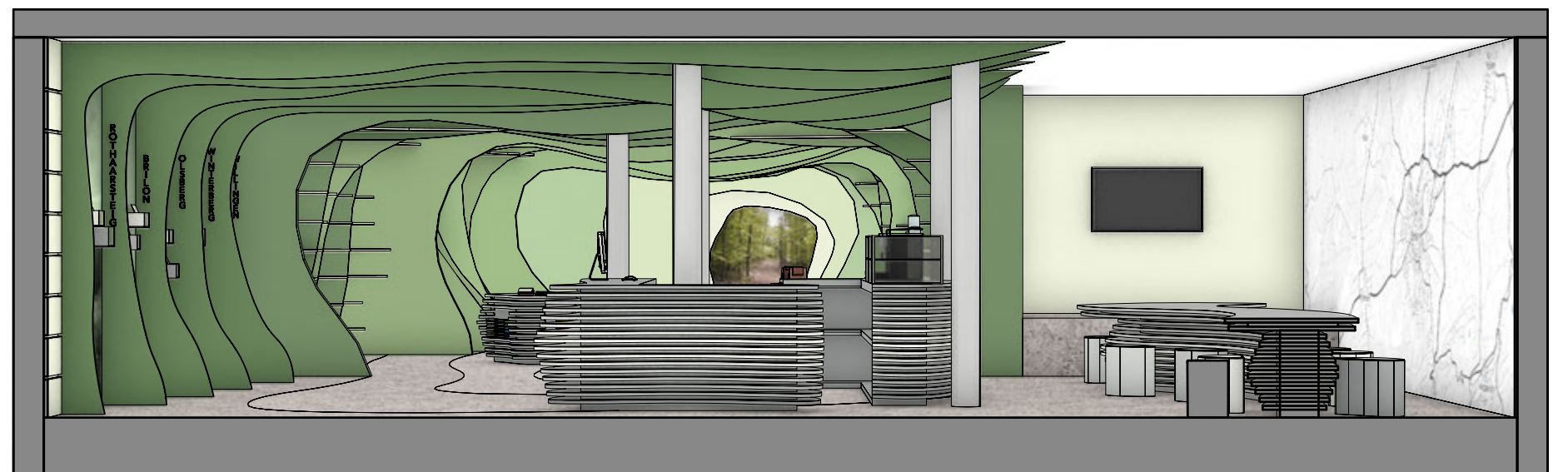
Ansicht Ladenlokal

Konzeptdiagramme





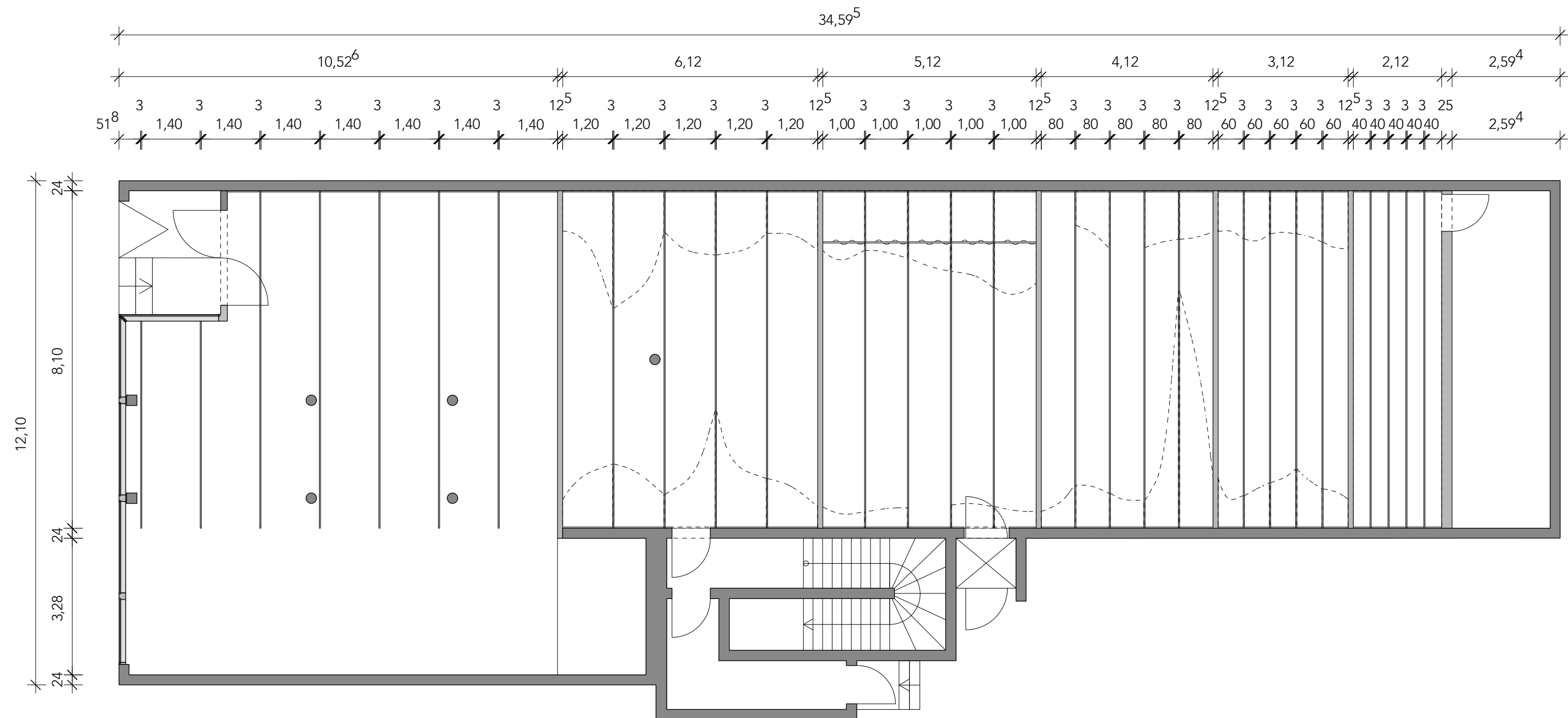
Vogelperspektive



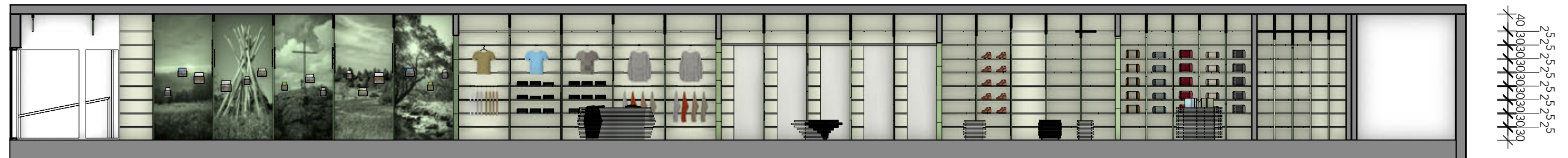
Schnittperspektive A-A



Deckenspiegel M 1:100



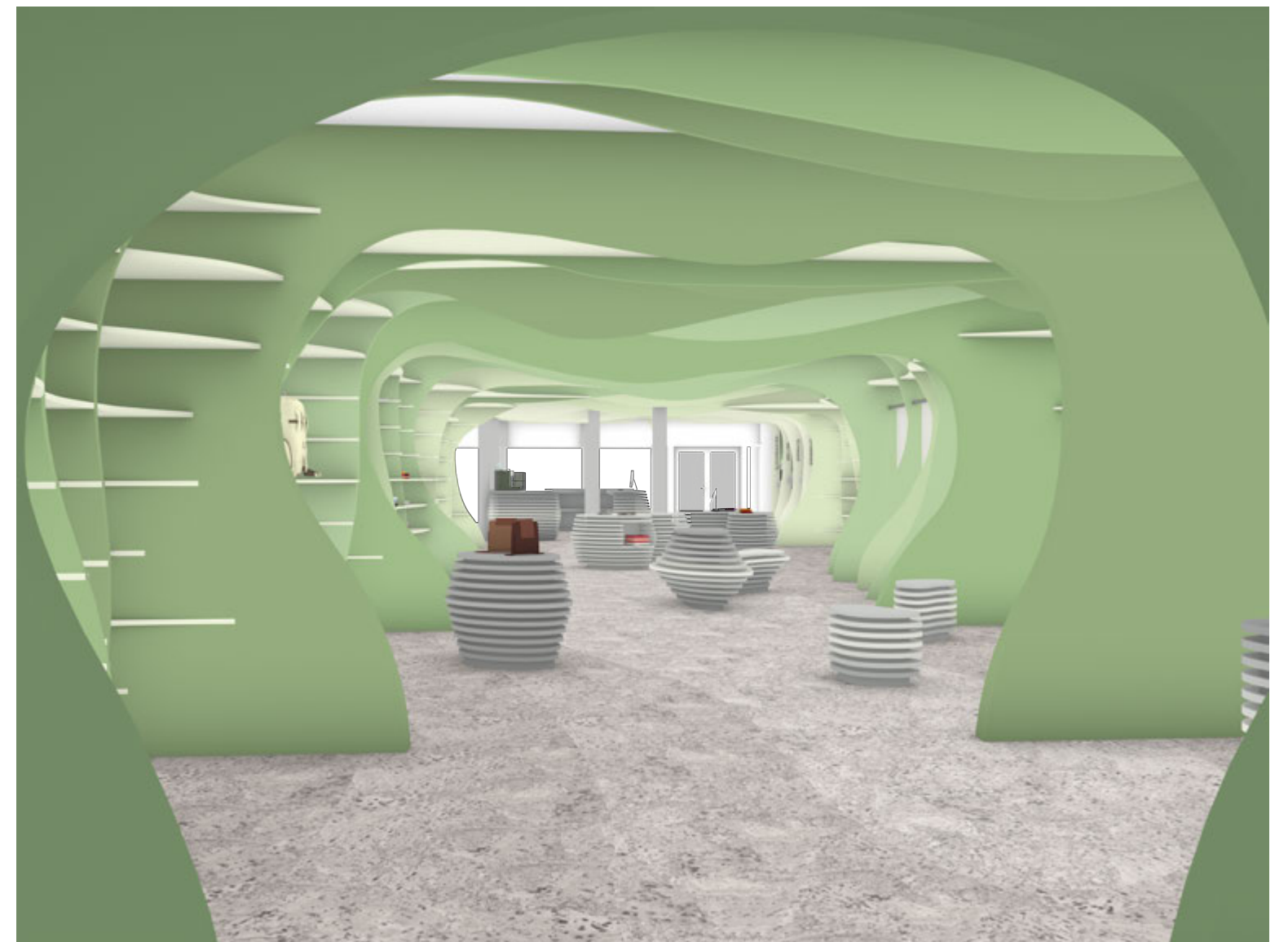
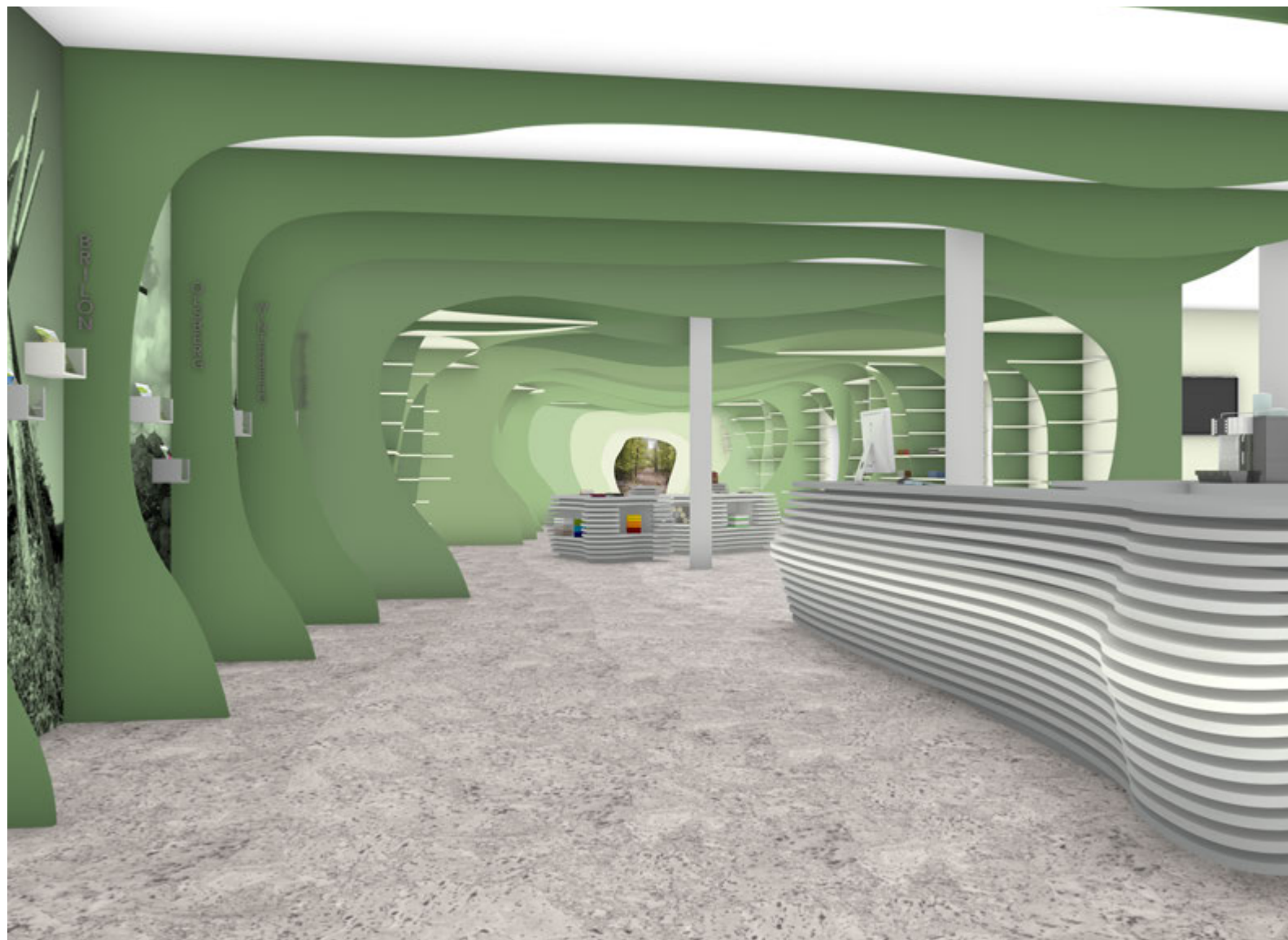
Schnitt B-B M 1:100



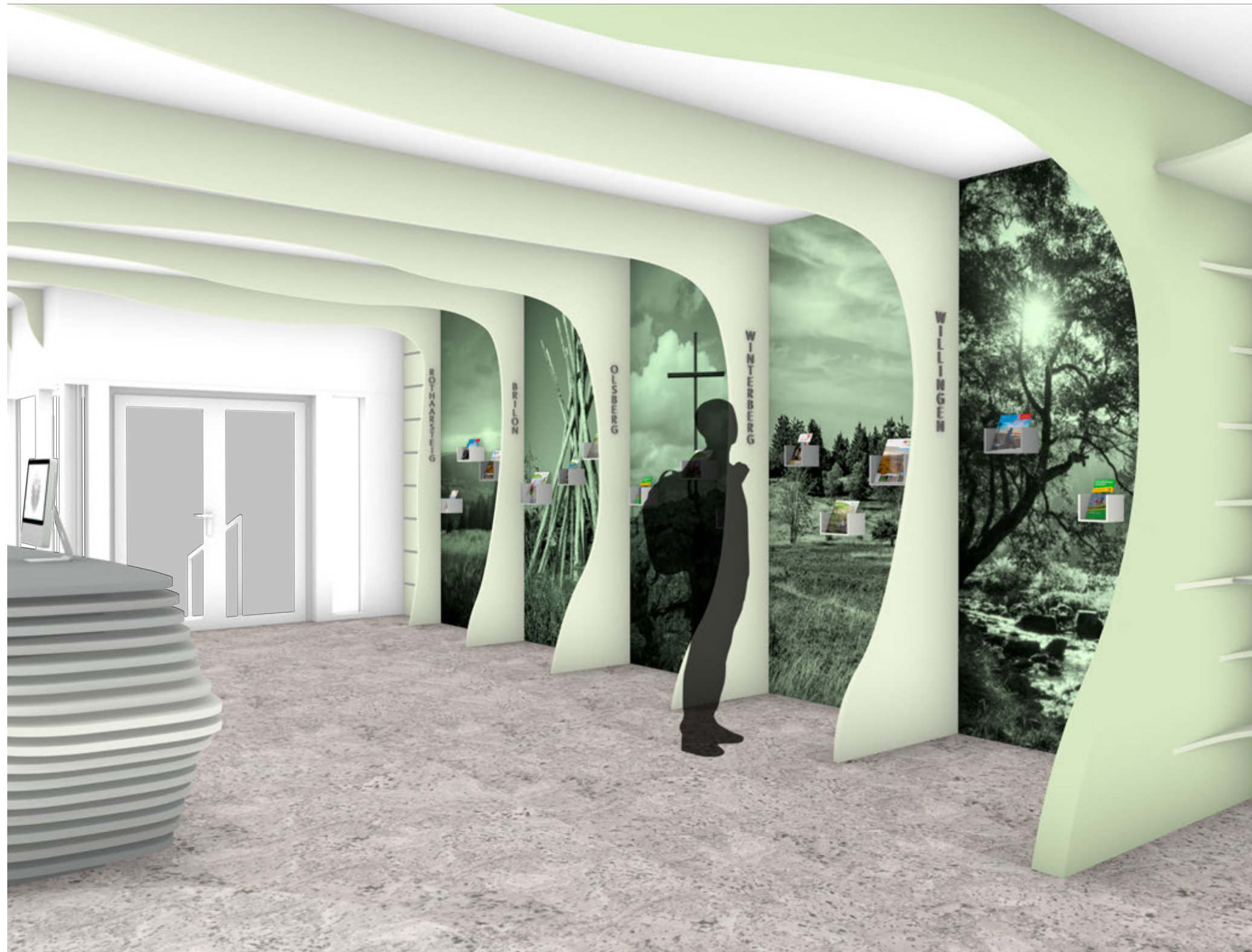
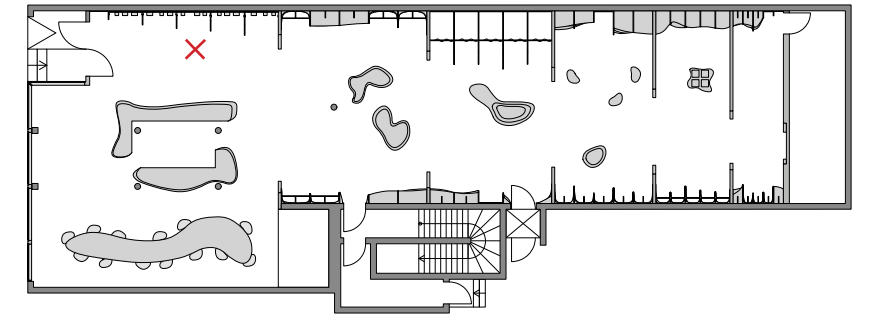
Schnitt C-C M 1:100



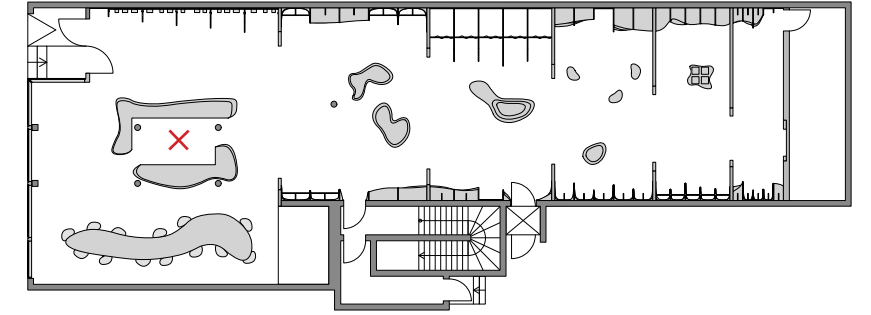
Perspektiven Farbverlauf



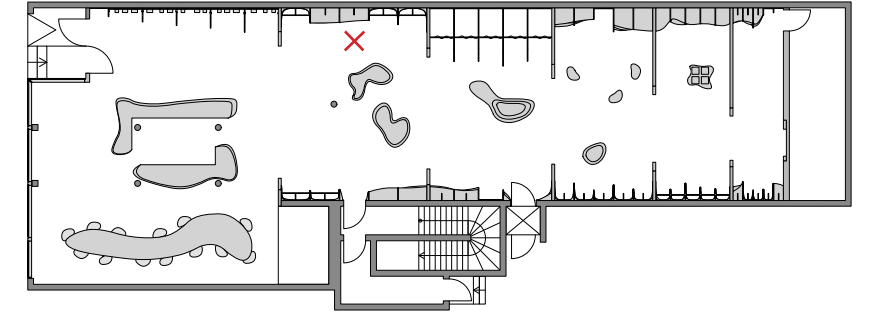
Perspektive Eingangsbereich



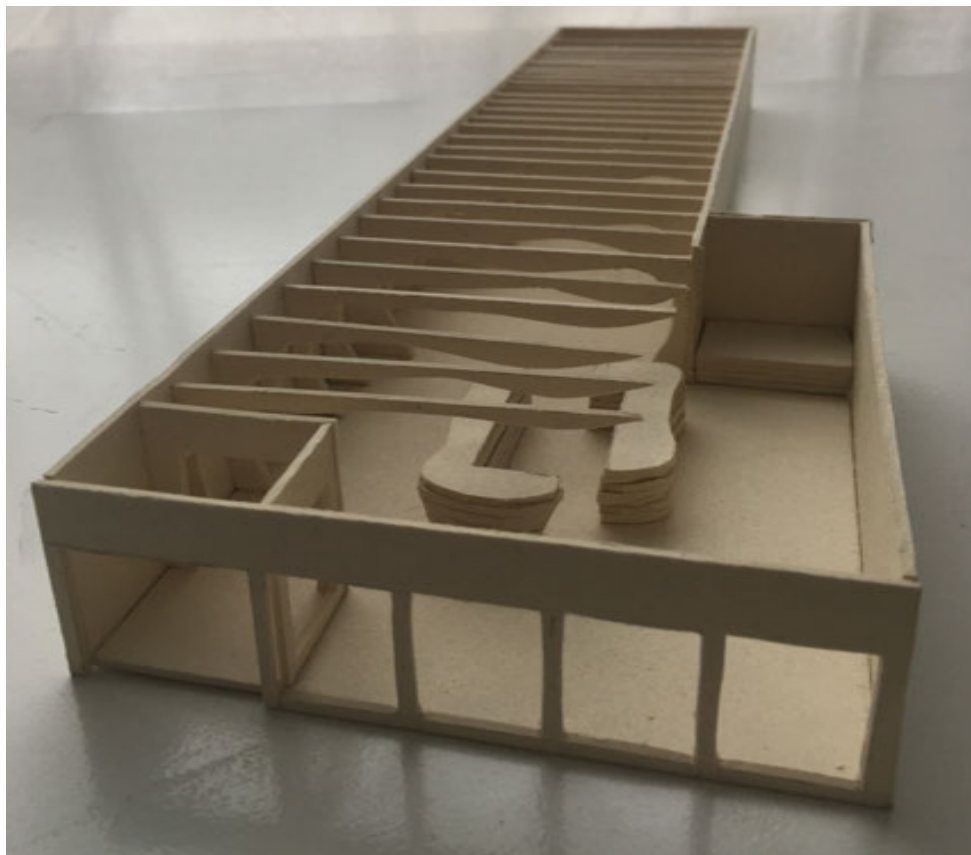
Perspektive Thekenbereich



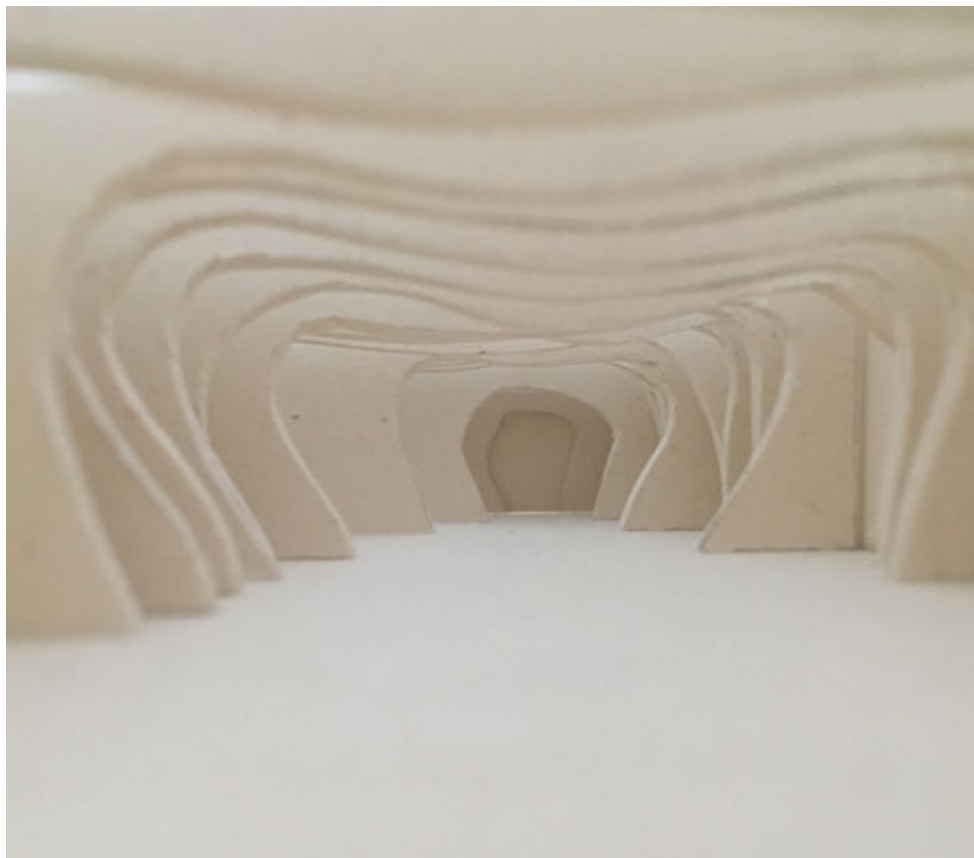
Perspektive Verkaufsraum



Modell



Modell



Modell

